D-02-076-2

# Dringlichkeitsantrag: Humanität und Ordnung: für eine anpackende, pragmatische und menschenrechtsbasierte Asyl- und Migrationspolitik

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Johannes Rückerl (KV Regensburg-Stadt)

## Änderungsantrag zu D-02

**Von Zeile 75 bis 76 einfügen:**
Kommunen wird der Grundstein für die Integration gelegt. Hier müssen die entsprechenden Voraussetzungen geschaffen und dauerhaft vorgehalten werden. Diesen Weg gehen wir weiter. Analog zu den Regelungen, die für ukrainische Geflüchtete gelten, geben wir allen hier Ankommenden die Möglichkeit, ihren Unterkunftsort in Deutschland frei zu wählen. Auch das entlastet die Kommunen ebenso wie die Schutzsuchenden, da es ihnen ermöglicht, bei Verwandten unterzukommen. Für diejenigen, die keine Unterkunft selbst organisieren können, ist eine dezentrale Unterbringung zu bevorzugen. Das Konzept der sogenannte AnkER-Zentren muss, wie im Koalitionsvertrag beschlossen, abgeschafft werden.

## Begründung

Die Aufnahme der vielen ukrainischen Geflüchteten hat gezeigt, dass die schnelle und unbürokratische Aufnahme von Flüchtenden möglich ist.
Wir müssen daraus lernen und sollten mit allen Schutzsuchenden gleich human und zuvorkommend umgehen.
Das hilft nicht nur den Geflüchteten und macht es ihnen einfacher, sich hier ein neues Leben aufzubauen, sondern entlastet geleichzeitig die Kummunen.

## weitere Antragsteller*innen

Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Yvonne Marchewitz (KV Hannover); Ocean Renner (KV Nordfriesland); Sandra Smolka (KV Freising); Sascha Krieger (KV Berlin-Pankow); Sabine Yündem (KV Remscheid); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Marcus Schmitt (KV Main-Taunus); Jan Möbius (KV Berlin-Lichtenberg); Jonathan Morsch (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Birgit Vasiliades (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Dennis Nawrot (KV Gelsenkirchen); Meike Gerwin (KV Gelsenkirchen); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Shirin Kreße (KV Berlin-Mitte); Willi Junga (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Lucie Schröder (KV Berlin-Mitte); sowie 48 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.